

Unser Vertraulich-gesinntes ansuechen in gleichem Verstandt, wie es Von Uns in Völliger Sinceritet gemeint, zu grossgünstigen Belieben auffnehmen".

- 1) Das Dokument ist mit "Litt: R." bezeichnet.
- 2) s. EA VI 2, 441 (Nr. 240). B e a t K a s p a r Zurlauben vertrat an dieser Jahrrechnung nicht seinen Stand Zug.
- 3) s. ebenda 445 m

Kopie, von der gleichen Hand wie AH 74/47, wohl von der Kanzlei der Grafschaft Baden für Statthalter Beat Kaspar Zurlauben angefertigt.
AH 74, 170-171 - Blatt 171^r leer

49

1692 Juli 19.¹, Baden

A

MEMORIALE DES KAISERLICHEN GESANDTEN [FRANZ NIKLAUS, BARON VON]
NEVEU, [ZUHANDEN DER JAHRRECHNUNG IN BADEN]

EA VI 2, 442 f spez. 443 Zeile 11-30

"Auf die von seithen der Lobl. Eydgnoschaft underem 17. huius schriftlich ... beschene gravamina thut der Keyserl. ... Envoye ... de Neveu ... kurtzlich reponieren, das gleich wie von Keyserlichen [d.h. L e o p o l d s I.] seithen undenckhliche Jahr hero Zuo vesthaltung der Erbeinigung alle guete nachpahr-schafft gepflogen, undt das Jenige genauw beobachtet, was gedachter Erbeinigung anhengig ist, deswegen auch mit schmählerung der [österreichischen] Cameral-gefallen die Zohlbefreyung allezeit Zuogelassen, undt Zuo mehrerer bezüfung dero allergnädigsten Benevolenz ein solche ansehenliche quantitet früchten [=Getreide], ohngeacht solche Einiche Jahr hero in Schwaben gefühlt, undt die alda im Winterquartier gelegene trouppen [- diese Truppen des Röm. Reichs sind in Zusammenhang mit dem Pfälzischen Erbfolgekrieg zu sehen: diese Auseinandersetzung zwischen Frankreich einerseits und u.a. dem Römischen Reich andererseits dauerte bereits seit 1688 -] kaum die nothurfft haben können, verwilliget, also die iüngstere spehrung umb so weniger Zuo apprehendieren ist, weilen aus höchsttreibender noth, undt täglich Zuogenomenem hunger, da verschidtene deswegen Leidter gestorben, undt vil des Lieben brodts beraubet, graas, Wurtzen, Kleyen, undt dergleichen ungewohnliche sachen geniessen müessen, aus Väterlicher vorsorg, undt Christenlichem mitleyden der verkauf diser früchten auf eine Zeit hat müessen eingestellt werden; Nun aber bey Erreichter Erndte Jhr Kayserl. May. durch Einstmahls Erfolgendte bewerkhstelligungen der bisherigen Eydtnössischen Contestationen, undt Zuosagen, ouch würkhliche ab-

✓
289

schaffung der transgressionen [von in franz. Diensten stehenden eidg. Truppen] ohnfehlbar veranlasset werden, nit allein die vormahls vergünstigte quantitet früchten geniessen Zuolassen, sonder auf beschehenes Einkommen noch mehrer nutzbarkeiten, undt nachpahrliche gedeylichkeiten allergnädigst Zuovergünstigen.

Belangendt Ein gewüsses Reglement des Commercij ist man in dem Werkh begriffen, alle Zeit hero hervorgethane difficulteten aus dem wäg Zuorumen, Zuo dem Ende schon, Ein: undt andere proiecta aufgesetzt, undt der Interessierten Parthey communiciert worden.

Was in dem Schöpflin bei Creützingen [=Kreuzlingen] beschehen [- 1691 wurde das sog. Krämerschöpflin bei Kreuzlingen durch Truppen aus der Stadt Konstanz zerstört und geplündert -]², ist es, so vil mir wüssent, Eine debatierte sacht, undt die Jntention Zuo einiger Violation des Territorij [der Eidgenossenschaft durch Oesterreich] nit gewesen.

Den [Hans Jakob] G r i e s s h a b e r [von Freiburg i.Br., der 1690 von einem kaiserlichen Offizier, nämlich Hptm. P f l u g, in Rheinau gefangen genommen und von eidg. Territorium aus ins Reich verschleppt worden war]³ betreffent obschon Er ein Oesterreich. Underthan gewesen, undt seine höchst-lesterliche missethat⁴ auf dem Oesterreichischen undt Reichsboden verüebt, welcher, bey nit erfolgter abstraffung, Er bis in die Schweiz extendieren können, ist gleichwohlen der officier welcher Jnne zuo Rheinow gefangen genommen, lauth verhandenen Graff [Charles] Souchischen [=de S o u c h e s, des kaiserlichen Generals] brieffs Zuo bezeügung, dass der desswegen Ergangene befelch nit auf das Schweytzerische territorium geziellet, exemplarisch abgestrafft worden.⁵

Dass [1690] selbigem herren Praelathen [von Kreuzlingen, Abt. Augustin I. G i m m i] ein Schiffslast von früchten, die Zwahr wider restituiert worden, [von konstanzischen Soldaten] weggenommen worden;⁶ herr haubtman von Leüwenburg [=Freiherr Friedrich von L ö w e n b u r g, Vizekommandant von Konstanz]⁷ Einige harte redte ausgestossen; [1691] ein fourier aus Costantz einen gefangenen nudt durchzuogehen willens gewesenen Frantzosen bis fast nach Gottlieben verfolget.⁸ Ein anderer Soldat Einen Deserteur etlich stundt in das Eydtgnössische [Gebiet, d.h. bis nach Fischingen,]⁹ geylet, undt der [richtig: dem] Möhrspurgische [=Meersburgische bischöfl. konstanzische] Hoofffourier auf dem Eydtgnös. Theil ... [des Bodensees] Einige wahren mit gwalt weggenommen,¹⁰ sindt luther Facta particular leüthen, welche gleich, als ein: undt anders beschehen, bey Jhrer instanz heten solen belanget werden, undt wil ich

eben sowohl deswegen, umb die remedur in gehörigen orthen mit allem fleiss daruff tringen, wir nit weniger wegen den 25 tragoneren so [vor 1692] in dem dorf Herblingen excediert sollen haben¹¹, die gebührendte nochtruckhliche Erinnerung thun, das ich hoff Ein lobl. Eydtgnoschafft werde dardurch klarlich abnehmen können, das disseits niemahlen der gedanckhen gewest, Einigen Eingriff dem ihrigen Thun Zuolassen, undt volglich darumben umb so weniger, die der Erbvereinigung wegen verbindtliche Conditiones Zuo adimplieren, verschieben, sonderen dero von altem hero erworbenen hohen ruehm in Manutenierung des worts mit dem werkh ehender vergrösseren."

- 1) Laut gedruckten EA - s. EA VI 2, 441 (Nr. 240) - wurde dieses Memoriale nicht am 19. Juli, wie hier in AH 74/49 angegeben, sondern am 18. Juli der Jahrrechnung zugestellt, vorgetragen wurde es indessen erst am 19. Juli, s. EA VI 2, 442 f spez. 442 Zeile 36; vgl. zu diesem Regest auch AH 74/51. B e a t K a s p a r Zurlauben nahm an dieser Jahrrechnung nicht als Tagsatzungsgesandter von Stadt und Amt Zug teil.
- 2) s. ebenda 397 h, 411 y, 442 f Pt. 3
- 3) s. ebenda u.a. 334 e, 426 f, 1757 Art. 200
- 4) Griesshaber war des Landesverrats angeklagt und noch 1690 in Laufenburg hingerichtet worden, s. ebenda 342 m.
- 5) s. ebenda 342 m
- 6) s. ebenda 426 f Pt. 3
- 7) Die Identifikation Löwenburgs verdanken wir Dr. Wagner vom Oesterreichischen Kriegsarchiv in Wien.
- 8) s. ebenda 426 f Pt. 1
- 9) s. ebenda 442 f spez. 443 Zeile 21
- 10) s. ebenda 442 f spez. 443 Zeile 22-24
- 11) s. ebenda 442 f spez. 443 Zeile 19-20, 30; s. auch AH 74/51

Kopie, von der gleichen Hand wie AH 74/48, wohl von der Kanzlei der Grafschaft Baden für Statthalter Beat Kaspar Zurlauben angefertigt.
AH 74, 172-173 - Blatt 173^r leer

1692 Juli 22., Baden

MEMORIALE DES GESANDTEN [DES ROEMISCHEN REICHS, FRANZ NIKLAUS]¹
BARON VON NEVEU, [ZUHANDEN DER JAHRRECHNUNG IN BADEN]¹

Im grossen und ganzen ist vorliegendes Memoriale in den gedruckten EA wiedergegeben: s. EA VI 2, 442 f spez. 443 Zeile 33ff sowie 444 Zeile 1-16.

Einzig die Schlusspassage weicht wesentlich ab, weshalb diese hier im Wortlaut folgt:

"Franckhreich hat den [Pfälzischen Erbfolge-]Krieg [- dieses kämpfte dabei insbesondere gegen das Römische Reich und Spanien -] selbst, undt [1688]